



VISIONS OF

SOUND

NEUE DIMENSIONEN DES KLANGS

AUSGABE 2022 | 02 - KOSTENLOS

visions-of-sound.live

Mit
DIE FANTASTISCHEN VIER
THE MORRICONE DUEL
MUMFORD & SONS
RODRIGUEZ JR.
und mehr

TILL BRÖNNER

CHRISTMAS

EINE WEIHNACHTLICHE
MELANGE AUS
AKTUALITÄT UND
ZEITLOSIGKEIT





AMBEO Soundbars

The world's most
immersive sound.



Die AMBEO Soundbars liefern ein atemberaubendes Kinoerlebnis für Filmnächte in einer Intensität, wie du sie nie zuvor erlebt hast. Erlebe die ganze Welt des Heimkinos in nur einem kompakten Gerät und versetze dich direkt in die Mitte des Geschehens. All das gelingt ohne komplizierte Einrichtung, da die fortschrittliche Kalibrierungstechnologie den Klang perfekt an die Akustik des Raums anpasst und dabei virtuelle Lautsprecher entstehen lässt.
sennheiser-hearing.com/soundbars

SENNHEISER

Hear the Difference

WILLKOMMEN IN DER NEUEN DIMENSION DES KLANGS

VISIONS OF SOUND - AUSGABE 2022 | 02

Liebe Leser,

nun gehen wir mit dieser zweiten Ausgabe auf unsere nächste Visions of Sound Roadshow. Im Gepäck haben wir auch dieses Mal wieder spannende Titel, die wir Ihnen hier im Magazin und bei unseren Terminen vorstellen möchten.



Immer mehr Musikproduktionen und auch Live-Konzerte werden in immersivem Klanggewand produziert. Mit Dolby Atmos hat sich eine Technologie etabliert, die dies auf mobilen Geräten bis hin zum Heimkino erlebbar macht. Bei uns dreht sich weiter alles um die Blu-ray. So kann beste Studioqualität mit stabilen und hohen Übertragungsraten auf die Lautsprecher gelangen und diese Klangdimension vollendet genossen werden.

Schauen Sie bei einem unserer Termine vorbei. Wir freuen uns auf Sie! Alle Termine finden sie auf visions-of-sound.live und besuchen Sie uns auf Facebook, um immer auf dem Laufenden zu bleiben.

Herzlichst Ihr
Christoph Diekmann

INHALT

S 4	TILL BRÖNNER
S 5	HERBERT GRÖNEMEYER
S 6	RODRIGUEZ JR
S 8	MYLENE FARMER
S 9	DIE FANTASTISCHEN VIER
S 10	MUMFORD & SONS
S 11-12	PRODUKTE VON IAN
S 14	FRANCO MUSSIDA
S 15	THE MORRICONE DUEL
S 16	PRODUKTE VON 2L
S 17	PRODUKTE VON SONO LUMINUS
S 19	IMPRESSUM

Credit Coverfoto: Robert Eikelpoth

TILL BRÖNNER

CHRISTMAS - JAZZIGE WEIHNACHTEN

Als erfolgreichster deutscher Jazztrompeter begeistert Till Brönner seit über 20 Jahren. Sein Weihnachtsalbum „Christmas“ wurde im Trio mit Pianist Frank Chastenier und Bassist Christian von Kaphengst aufgenommen und enthält Weihnachtslieder aus den unterschiedlichsten Jahrzehnten und Genres. Neben bekannten Traditionsliedern wie „O Tannenbaum“ und „Stille Nacht“ finden sich auch international bekannte Songs wie „Jingle Bells“ und „Jesus To A Child“ auf dem Album. Und wem nach diesem heißen Sommer und goldenen Herbst noch absolut gar nicht nach Weihnachten zumute ist, der kann auch einfach den Jazz genießen oder den Soul in Max Mutzkes Stimme bei „Christmas Time Is Here“.

„Christmas“ entstand in der Hochzeit der Corona-Pandemie, in der Konzerte abgesagt wurden und selbst private Feiern nur eingeschränkt möglich waren. Die Gefühle der damaligen Zeit verarbeitet Brönner auf dem Album. „Wir haben uns nach diesem besonderen Jahr ganz bewusst gegen ein Album mit bombastisch-überladenen Coverversionen für rauschende Feste entschieden, sondern versuchen stattdessen, mit einem kleinen Ensemble eine besondere, eine geradezu intime weihnachtliche Stimmung zu erzeugen“, sagt der Trompeter. Entstanden sind die Aufnahmen in den Hansa Studios in Berlin. „Eine



Foto: Nicolas Hudak

emotionale Angelegenheit“ für Brönner, der in denselben Studios auch Anfang der 90er Jahre seine erste CD produzieren durfte – dieselben Studios, in denen zuvor auch David Bowie und U2 ihre Musik produzierten.

Für Brönner spielt es eine große Rolle, dass wieder mehr Wert auf die Qualität der Musik gelegt wird und auf die Erlebbarkeit der verschiedenen Frequenzen und der Räumlichkeit, somit kommt ihm Dolby Atmos als ein „Format, das unkompliziert zugänglich ist“ sehr entgegen: „Wir nehmen nicht selten tatsächlich auch mit Mikrofonen auf, die an vermeintlich unscheinbaren Orten noch mit dazugelegt werden, damit wir

am Ende den Raum an sich - ähnlich wie man früher mit Hallgeräten gearbeitet hat - noch mit dazu fahren können. Es ist ein sehr, sehr schönes Erlebnis, das in dem Falle durch Atmos ein wenig erlebbarer wird.“





Foto: Ellen von Unwerth

HERBERT GRÖNEMEYER

20 JAHRE MENSCH -
DER MEILENSTEIN DER DEUTSCHEN
MUSIKGESCHICHTE FEIERT JUBILÄUM



Als „Mensch“ 2002 auf den Markt kam, war schnell klar, dass es ein besonderes Album werden würde. Bereits durch die Vorverkäufe erreichte es Platinstatus und bis heute gilt es noch immer als Deutschlands meistverkauftes deutschsprachiges Album. Für Herbert Grönemeyer war es damals ein Weg, mit schweren Schicksalsschlägen umzugehen. Durch die Musik konnte er den Tod seiner Frau und den seines Bruders besser verarbeiten: „Ich kann mich daran erinnern, dass die Vocal Sessions für uns sehr intensiv und emotional waren.“, so Produzent Alex Silva im Interview.

Nun feiert das Album bereits sein 20-jähriges Jubiläum und erscheint aus diesem Anlass in einer limitierten Neuauflage der 2020 erschienenen, aber mittler-

weile vergriffenen Pure-Audio-Blu-ray im neugestalteten Jubiläumsschuber. Das Album enthält dabei nicht nur das Studioalbum in Stereo, 5.1 Surround-Sound und einen Dolby-Atmos-Mix, sondern auch den Live-Mitschnitt der Konzerte aus der Arena „Auf Schalke“ von der „Alles Gute von gestern bis Mensch“-Tournee von 2003, diesmal allerdings in Dolby Atmos neu abgemischt und komplett in HD digital aufgearbeitet. Pünktlich zum Jubiläum konnte man das Ganze auch zum ersten Mal in Deutschlands Kinos genießen.

Grönemeyer selbst sieht den Live-Mitschnitt als wahres Zeitdokument, um sich besser an die für ihn nicht leichte Vergangenheit zu erinnern: „Diese Tour trug so viel Zuwendung der Menschen in sich

und war so überwältigend. Ich war aber noch im Tunnel und so ist sie eher an mir vorbeigerauscht. Aber die Bilder erzählen mir dann auch die ganze Geschichte.“

Der Klang des Albums machte auf Grönemeyer einen äußerst positiven Eindruck, da es für ihn schon immer wichtig war, den authentischen Klang eines Raumes einzufangen und an die Hörer weiterzugeben. Er beschreibt den Dolby Atmos-Sound als „sehr luftig, offen, unangestrengt und erfrischend.“

Besonders der Live-Mitschnitt vor 65.000 Menschen bringt eine ganz besondere Atmosphäre mit sich, die das Stadionfeeling in die eigenen vier Wände befördert und somit das damalige Konzert wieder hör- und auch spürbar macht.

RODRIGUEZ JR. - BLISS

GLÜCKSELIGKEIT IN TANZBARER FORM



Foto: Rodriguez Jr.

Inspiziert von Jean-Michel Jarre und Kraftwerk ist Rodriguez Jr. bereits seit über 20 Jahren als Musikproduzent und Live-Performer tätig. Bei seinen beeindruckenden Live-Auftritten lässt er sich von den Klängen von Vintage-Synthesizern und Keyboards leiten und spielt seine umfassende Erfahrung im Genre der elektronischen Musik aus. Er verwischt wie kaum ein anderer die Grenzen zwischen elektronischer und organischer Musik und versteht es, auf dem Grat zwischen Intimität und Club-Atmosphäre zu wandern: „Die Tatsache, dass die Klänge nicht aus einem akustischen Raum kommen, hat mir immer das Gefühl gegeben, dass sie aus einem geheimnisvollen Ort tief im Inneren kommen könnten.“

Wenn Rodriguez Jr. im Studio an einem neuen Song arbeitet, versucht er, so wenig wie möglich nachzudenken. Das Wichtigste ist nur, dass seine Geräte angeschlossen sind und ihm ermöglichen, in einen kreativen Fluss zu kommen. „Es ist wie ein Tanz, man kann nicht wirklich innehalten, um über den nächsten Schritt nachzudenken, sonst verpasst man das Ganze.“, sagt er. Die für elektronische Musik typischen Wiederholungen in seiner Musik bilden dabei die Grundlage seines Schaffens.

Auf dem Album „Bliss“ überzeugt Rodriguez Jr. mit einer Mischung aus beruhigenden und ekstatisch antreibenden Songs, stets im minimalistischen Stil ge-

halten. Auf zwei Tracks des Albums geht er eine besondere musikalische Partnerschaft mit der ehemaligen Nouvelle Vague-Sängerin Liset Alea ein. Ihre gefühlvolle Stimme ist auf den beiden Tracks „What Is Real“ und „Here To Forget You“ zu hören, die beinahe der Musikrichtung Pop zugeordnet werden können. Zu seiner Auswahl der Sängerin sagt Rodriguez Jr.: „Da ist der Klang der Stimme, aber da ist auch das Songwriting und die Kreativität. Auch wenn es sich um elektronische Musik handelt, schreiben wir immer noch Songs und erzählen eine Geschichte. Also ist es wichtig, eine echte künstlerische Allianz und Partnerschaft zu finden, die uns zu einem unvergesslichen Song führt.“ Das Album „Bliss“ entfaltet seine ganze musikalische Kraft erst dann, wenn man ihm auch den Raum dazu gibt.



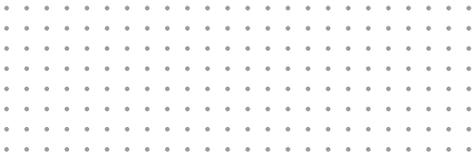
RODRIGUEZ JR.

BLISS

DENON®



DEINE MUSIK, DEIN MOMENT

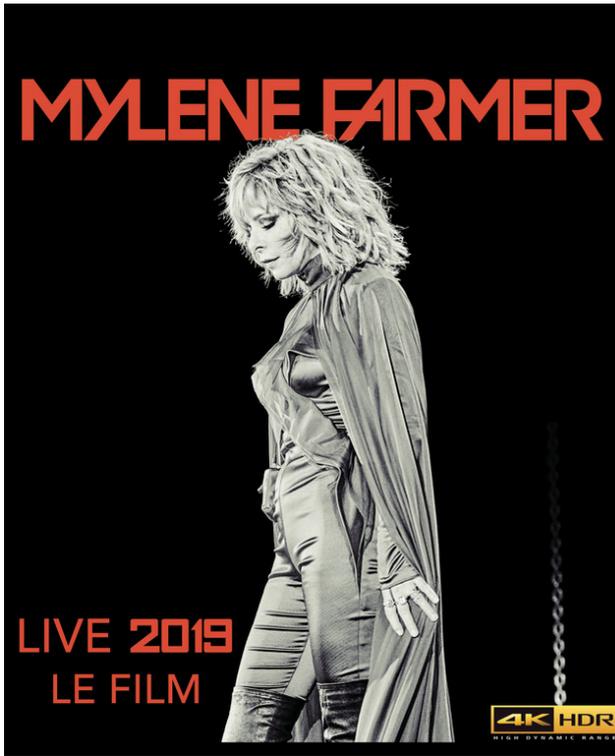


Erlebe den unglaublichen Sound von Denon mit einem coolen und kompakten Denon Home Wireless Lautsprecher, passend für jeden Raum. Oder gib Deinem TV den Sound, den er verdient, mit der Denon Home Sound Bar 550 und kraftvollem 3D-Sound mit Dolby Atmos. Über 110 Jahre Innovationskraft in jedem Lautsprecher, jetzt auch mit integrierter Alexa Sprachsteuerung.

Jetzt neu:
Denon Home Subwoofer
für noch mehr Bass.



Erfahre mehr unter www.denon.com



MYLÈNE FARMER

LIVE 2019 – DER KONZERTFILM

Für die meisten Franzosen ist Mylène Farmer der Inbegriff einer Ikone. Die französische Sängerin, die ursprünglich in Kanada geboren wurde, stürmt seit über 30 Jahren regelmäßig die französischen und belgischen Charts und ist mit 25 Millionen verkauften Tonträgern

eine der erfolgreichsten Musikerinnen Frankreichs überhaupt. Hierzulande sind insbesondere Coverversionen ihrer Songs „Libertine“ und „Désenchantée“ in die Charts gekommen. Die Künstlerin wurde auch durch den besonderen Stil ihrer Musikvideos bekannt, die eher wie Kurz-

filme wirken: so zum Beispiel ihr Video zu „Pourvu qu’elles soient douces“, das ganze 17 Minuten lang ist.

Mylène Farmers Auftritte sind einzigartig: Die gewaltigen Bühnenaufbauten, Lichtshows, opulenten Kostüme – einige von ihrem Freund Jean Paul Gaultier entworfen – und aufwändigen Choreografien, sind so komplex, dass sie meist nur für einen einzigen Konzertort konzipiert werden. Seit Jahren beschränkt sich ihre Tour auf den einzigen Auftrittsort Paris, wo sie mehrere Male hintereinander auftritt. So auch bei ihrer Tour im Jahre 2019, bei der sie, nach einer sechsjährigen Pause, in 9 Konzerten in der Paris La Défense Arena vor insgesamt 235.000 Besuchern sang.

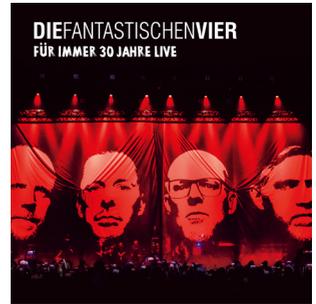
Mit „Live 2019 - Le Film“ wurde eines dieser legendären Konzerte aus dem Jahr 2019 aus der Paris La Défense Arena von Regisseur François Hanss auf Film gebannt. Hanss, sozusagen Farmers Regisseur des Vertrauens, hatte mit ihr bereits seit Anfang der 90er Jahre unzählige Musikvideos und Konzertfilme gedreht und es gelingt ihm außerordentlich gut, die Reaktionen des Publikums, wie zum Beispiel den Jubel beim Gastauftritt von Sting, einzufangen. Der Film wurde übrigens auch genau für einen Tag am 7. November 2019 weltweit in den Kinos gezeigt und erreichte ein Publikum von 119.000 Zuschauern in 18 Ländern.

Dank der gestochen scharfen Bilder der jetzt erhältlichen 4K Ultra-HD-Blu-ray und einer Soundwiedergabe in Dolby Atmos, kann man sich jetzt die bombastische Bühnenshow der Frankokanadierin nach Hause holen und fast so erleben, als sei man damals live dabei gewesen.



DIE FANTASTISCHEN VIER

FÜR IMMER 30 JAHRE LIVE



Die Fantastischen Vier sind aus der deutschen Musikgeschichte nicht mehr wegzudenken. Im Jahr 2018 wurden sie zum fünften Mal mit der 1Live-Krone ausgezeichnet und feierten kurz darauf ihr dreißigjähriges Jubiläum. Seit 1989 besteht die Band aus Smudo, Thomas D., Michi Beck und And.Ypsilon. Nach ersten kleinen Gigs Ende der 80er Jahre, die zum Beispiel in einem Kindergarten auf einer selbst gebauten Bühne stattfanden, kam im Herbst 1992 mit „Die da?!“ der große Durchbruch und in den Jahren danach mit „Tag am Meer“, „Sie ist weg“ und vor allem 1999 mit „MfG - Mit freundlichen Grüßen“ weitere große Hits. Zum 30-jährigen Bestehen der Band kündigten die „Fanta 4“ eine große Jubiläumstournee an. Diese musste jedoch

coronabedingt mehrfach verschoben werden und fand schließlich im Jahr 2022 statt. Über 250.000 Fans feierten die Fantastischen Vier bei ausverkauften Konzerten auf der bisher größten Tour der Bandgeschichte. Smudo verrät in einem Interview, dass die Band sich schon 1,5-mal getrennt und schließlich doch wieder zusammengefunden hat. „Was bleibt übrig von `nem Vierteljahrhundert Rap?“, fragten sich die Hip-Hopper auf ihrem neunten Album „Rekord“. Die gigantische Stadiontour 2022 zeigte: Anscheinend eine ganze Menge! An Energie mangelt es den vier Freunden aus Stuttgart auch nach über drei Jahrzehnten nicht. Das zeigte das erste Konzert der Tour am 18. Juni im ausver-

kauften Kölner Rheinenergiestadion. Auch die sommerlich hohen Temperaturen konnten die Laune der 33.000 Fans nicht bremsen und die Fantastischen Vier feierten eine große Open-Air-Party mit ihrem Kölner Publikum. Über zwei Stunden performten sie 28 Songs, darunter gefeierte Klassiker wie „MfG“, „Troy“ und „Die da?!“. Mit ihrem Hit „Zusammen“ aus ihrem letzten Album „Captain Fantastic“ schlossen die Stuttgarter dann ihren großartigen Konzertabend ab. Für alle, die keine Tourneekarten mehr bekommen konnten oder die sich einfach nur das Konzert in die eigenen vier Wände holen wollen, ist der im Kölner Rheinenergiestadion entstandene Konzertfilm in 3D-Audio mit Dolby Atmos auf Blu-ray zu haben.

MUMFORD & SONS

„DUST & THUNDER“ - SPEKTAKEL VOR BEEINDRUCKENDER KULISSE

Für viele Bands ist der Weg zum Erfolg lang. Das gilt jedoch nicht für die britische Folk-Pop-Band Mumford & Sons, die sich 2007 in London zusammenfand. Bereits ihr erstes Album „Sigh No More“ (2009) schaffte es bis auf Platz 2 in den UK-Charts und brachte der Band zahlreiche Nominierungen und Auszeichnungen ein. Mittlerweile besteht die Band seit 15 Jahren, hat vier Studioalben und zahlreiche EPs veröffentlicht und sich eine große Fangemeinde aufgebaut und zwar nicht nur in Großbritannien, sondern auf der ganzen Welt. Ihre Touren führen die Band durch Europa und Amerika bis nach Australien und Südafrika.

Interessanterweise hatte die Band ursprünglich nicht gerade mit viel Zuspruch durch Fans in Südafrika gerechnet und man plante für das Jahr 2016 mit kleineren Locations. Innerhalb kürzester Zeit waren jedoch tausende Tickets ausverkauft und am Ende spielte man beim letzten Konzert vor über 50.000 begeisterten Fans im Hinterland von Pretoria.

Von der überwältigenden Tour des britischen Quartetts durch Südafrika im Jahre 2016 erzählt der Konzertfilm des preisgekrönten Regisseurs Dick Carruthers: „Mumford & Sons Live from South Africa: Dust & Thunder“. Dieser hatte bereits

Erfahrungen mit anderen Konzertfilmen berühmter Bands sammeln können, wie zum Beispiel „Celebration Day“ (Led Zeppelin) oder „Bridges To Babylon“ (Rolling Stones). Und so gelingt es Carruthers auch im Film zu Mumford & Sons' Südafrika-Tour durch geschickte Schnitte und verschiedene Kameraperspektiven, die mitreißende Dynamik der Live-Konzerte einzufangen.

Neben den Erfolgshits „Little Lion Man“ und „The Cave“ spielten Mumford & Sons auch aktuelle Stücke von ihrem damaligen brandneuen Album „Wilder Mind“. Ein absolutes Highlight stellte außerdem der Auftritt des berühmten senegalesischen Sängers Baaba Maal dar, mit dem die Band im Nachhinein sogar eine EP veröffentlichte.

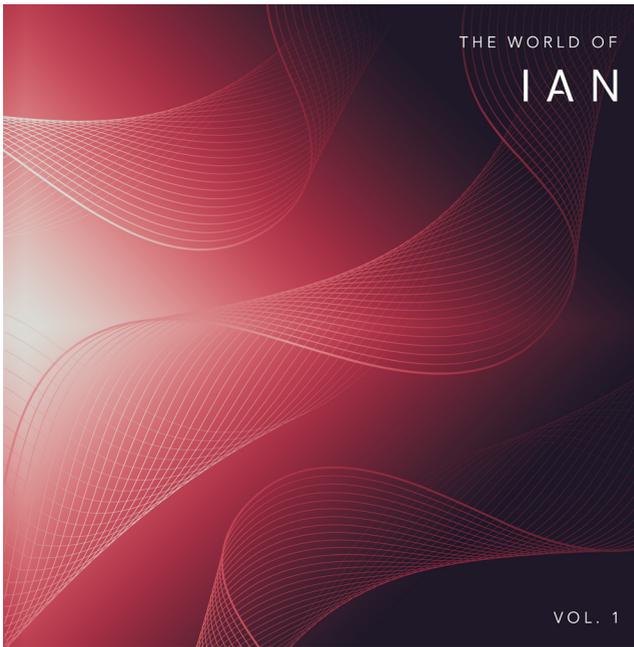
Die ekstatische Atmosphäre bei dem Auftritt von Mumford & Sons ist durch beeindruckende Kamerabilder im digitalen 4K-Format und die Dolby Atmos-Abmischung förmlich spürbar und sorgt für ein garantiertes Gänsehautfeeling.



Foto: Mumford & Sons



THE WORLD OF IAN VOL. 1



Bei IAN Productions geht es um Immersion, um das Eintauchen in eine andere Welt. Das Ziel ist es, ein unvergleichliches Klangerlebnis zu schaffen, von dem Musikliebhaber schon immer geträumt haben. Durch ein tiefes musikalisches Verständnis und den Einsatz bahnbrechender immersiver Audiotechnologie gelingt es diesem Team von Spezialisten, klangliche Ereignisse in allen drei Dimensionen festzuhalten und somit die

echte und unmittelbare Kraft der Musik einzufangen.

Es gehört zur Produktionsphilosophie von IAN, dass man dem Zuhörer einen direkten Zugang zu intensiven und tiefen Emotionen bieten will – sodass man das Gefühl hat, mit den Musikern im selben Raum zu sein.

Ausdrücklich gewünscht und beabsichtigt ist hierbei eine musikalische Vielfalt der Produktionen. Einen Einblick in die

vielfältigen musikalischen Welten von IAN Productions bekommt man mit der ersten Compilation Vol. 01, auf der die unterschiedlichsten Vertreter verschiedenster Musikrichtungen, wie Alessandro Quarta, die Jazz Ambassadors, Gordon Goodwin und Hazar in Dolby Atmos und AURO-3D vertreten sind.

Auch Titel von Dave McKendry und dem Tetragon Project sind auf diesem Sampler enthalten.

DAVE MCKENDRY

HUMANBEINGKIND:

Dave McKendry war bereits in seiner Jugend Frontmann einer Rockband. Vor einigen Jahren jedoch kehrt er plötzlich der Musik den Rücken, fährt lange kreuz und quer mit seinem Fahrrad durch Europa, begeht den Jakobsweg und dort in Spanien holt ihn dann die Musik wieder ein. Mit seiner Gitarre tritt er als Straßenmusiker auf und schreibt Songs über die Erlebnisse auf seiner langen Reise: „Ich erzähle Geschichten, wenn ich Songs schreibe, und ich will, dass diese Geschichten verstanden werden.“ Seine Musik berührt,

ob mit ruhigen und intimen Momenten, in denen seine kraftvolle Stimme nur mit der Akustikgitarre unterlegt ist, oder aber mit epischer musikalischer Begleitung.

McKendrys erstes Studioalbum „Human-BeingKind“ ist ein sehr persönliches Album. Seine Songs legen einen besonderen Fokus auf die Menschen, mit denen der irische Sänger-Songwriter in Kontakt gekommen ist. Die Entscheidung, das Album mit immersivem Klang zu produzieren, war übrigens früh getroffen: „Ich wollte, dass die Platte in die Tiefen der

Seelen meiner Zuhörer vordringt und ihnen dort begegnet. Immersiver Klang ist, da war ich mir sicher, der beste Weg dafür.“



TETRAGON PROJECT

ORACLES



Das Tetragon Project beschäftigt sich bereits seit Jahren mit der Entstehung und Abbildung von Musik im Raum und sieht sich selbst als die Musik der Zukunft in 3D: „Das klingt, als könnten die Ohren sehen, fühlen, schmecken...“ Diese dreidimensionale, multisensorische Erfahrung ist ähnlich bahnbrechend wie der Sprung vom Stumm- zum Tonfilm oder von

Schwarzweißfilmen zu Technicolor.

Komponist und Soundvisionär Stefan Zardic hatte dabei die Idee, Musik von Beginn an in 3D zu denken und zu komponieren. Zu diesem Zweck holte er sich den erfahrenen Musiker, Komponisten und Produzenten Wolfgang Opitz an seine Seite. Für die Realisierung der Live-Performances konnten die beiden schließlich den klassischen Schlagzeuger Wolfram Winkel gewinnen, einen absoluten Experten für musikalischen Minimalismus, der oft mit Steve Reich auf der Bühne stand.

In intensiven Improvisations-Sessions, unterstützt von den Ausnahmemusikern Andreas Keller, Bernhard Locker und Heather Burnett-Rose, entstanden außergewöhnliche, kunstvolle Kompositionen und

Klangwelten, die jenseits gelernter Songstrukturen und musikalischer Formen eine unverwechselbare musikalische Sprache entwickelten. Losgelöst vom Herkömmlichen, teils im Zusammenspiel mit atmosphärischen und akusmatischen Klängen, strebt das Tetragon Project ständig danach, neuartige Möglichkeiten von Musik und Klang im Raum zu erforschen und zu entwickeln.

Im Juli 2016 wurde ein erster Teil dieser außergewöhnlichen Kompositionen in einer Weltpremiere live im berühmten Ligeti-Saal im Haus für Musik und Musiktheater der Kunstuniversität Graz einem begeisterten Publikum vorgestellt. Mittlerweile kann sich jeder diesen immersiven Musikgenuss als Pure Audio Blu-ray nach Hause holen.

 **Dolby**

Für Dich, immer und überall



PODCAST



LIVESPORT



GAMING



**FILME &
SERIEN**



MUSIK



KINO

Kino | TV | Soundbar | Streaming | Heimkino
PC | Smartphone | Auto

FRANCO MUSSIDA

DIE FLUCHT VOR DEM KONVENTIONELLEN

Franco Mussidas Band Premiata Forneria Marconi (PFM) war die erste Rockband Italiens, die auch auf der internationalen Bühne Erfolg hatte. Die Band probierte über die Jahre verschiedenste Stile von Folk bis Rock aus und ist bis heute aktiv. Mussida verließ die Band dann 2015, um sich auf andere Aufgaben zu konzentrieren. So ist er unter anderem Präsident und Gründer des CPM, einer Schule für zeitgenössische populäre Musik.

Sein viertes Soloalbum „The Planet of Music“ ist eine Oper. „Dieses Werk ist aus zwei starken Impulsen entstanden. Der Wunsch, denjenigen, die gerne Musik hören, etwas mehr über die Werte und Kräfte dieser außergewöhnlichen Magie zu erzählen, die mich seit meiner Kindheit verführt und gefangen nimmt. Zweitens möchte ich mich wieder dem Klang, der Harmonik und der Melodik zuwenden, und zwar mit einem Vokabular, von dem ich glaube, dass es mein Alter und die Erfahrung der Liebe meiner Generation zur Musik widerspiegelt“, sagt Mussida zu dem Werk, bei dem Stimme und Gitarre als Rückgrat fungieren. Mussida erfind beide Instrumente für sich neu und arbeitete mit einer „erzählenden Stimme“. Auch der Klang der Gitarre sollte beson-

ders sein: „Für die Gitarre suchte ich nach einem Klang, der mir einen Nervenkitzel verschafft, den ich noch nie erlebt hatte. Ich suchte nach einer neuen Klangquelle. Eine natürliche Quelle, ohne eine von den Tausenden zu wählen, die die Digitaltechnik heute zu erzeugen, zu kreieren und jedem anzubieten weiß.“ Fündig wird Mussida schließlich bei einem guten Freund, der eine Gitarre nach Mussidas Wünschen modifiziert. Die Stimme und die Gitarre werden von Keyboard, Bass und Perkussion begleitet.

Die Musik auf „The Planet of Music“ ist sehr tiefgründig und versucht, den Hörer in eine erzählerische Dimension zu versetzen. So wurde beim Mix der Dolby Atmos-Version unter anderem darauf geachtet, dass akustische Audioquellen in ihrer natürlichen Umgebung aufgenommen wurden. Das Ziel war es, die räumliche Wahrnehmung des Zuhörers zu erweitern, ihn sozusagen an die Hand zu nehmen und in die neue Welt des immersiven Klangs zu führen.

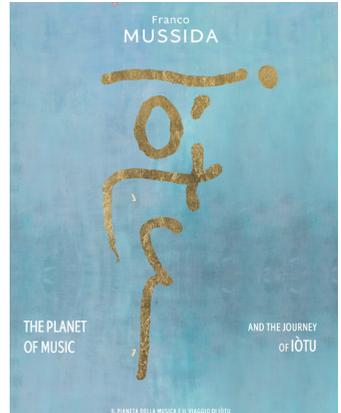
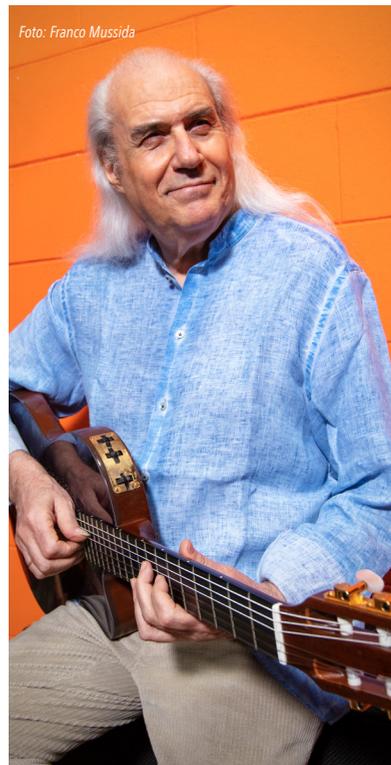
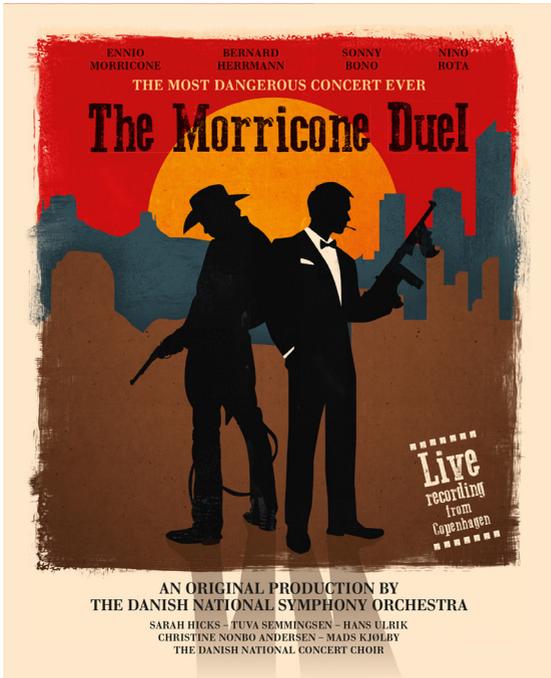


Foto: Franco Mussida



THE MORRICONE-DUEL

FILMGESCHICHTE FÜR DIE OHREN



Ennio Morricone war nicht nur einer der besten Komponisten für Filmmusik, er war auch einer der meistbeschäftigten: Über 500 Filme verdanken ihre musikalische Untermalung - teilweise sogar ihren Kultstatus - seinen einzigartigen Melodien. Viele dieser berühmten Filme waren Western made in Italy, sogenannte Spaghetti-Western, doch es wäre ungerecht, Morricones Filmmusik nur auf dieses eine sehr spezielle Genre festzulegen: „Wenn man

sich durch die Filme blättert, an denen ich gearbeitet habe, sieht man, dass ich ein Spezialist für Western, Liebesfilme, politische Filme, Actionfilme, Horrorfilme und so weiter war. Mit anderen Worten: Ich bin gar kein Spezialist, weil ich alles gemacht habe. Ich bin ein Musikspezialist.“ So gehören die Melodien von „Spiel mir das Lied vom Tod“ oder „Zwei glorreiche Halunken“ wohl mit zu den berühmtesten Filmmelodien aller Zeiten, allerdings sind

auch seine Soundtracks für „Die Unbestechlichen“ und „Mission“ unvergesslich. Auf der Blu-ray „The Morricone Duel – The Most Dangerous Concert Ever“ führt das Dänische Nationale Sinfonieorchester, unter der Leitung von Dirigentin Sandra Hicks durch neun seiner Klassiker und lässt den Komponisten, der leider im Jahre 2020 verstarb, darin weiterleben. Und als wäre Morricones Musik alleine noch nicht genug, wurde außerdem noch Filmmusik anderer Komponisten hinzugefügt, wie zum Beispiel aus „Taxi Driver“, „Kill Bill“ und „Der Pate“.

Daher auch der Titel des Konzerts: „Das gefährlichste Konzert aller Zeiten“. Wenn legendäre Revolverhelden auf Mafia-Paten und Profi-Killer treffen, dann fliegen die Fetzen!

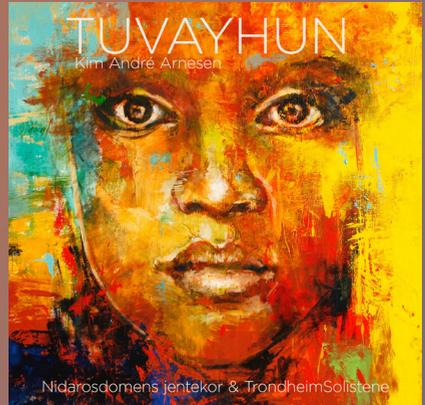
Aufgenommen wurde das Live-Konzert im Jahre 2018 und es ist dabei erfreulicherweise gelungen, durch den Einsatz einer unfassbar vielseitigen Instrumentalisierung nahezu alles originalgetreu zu arrangieren. Man fühlt sich sofort in den Wilden Westen versetzt oder ins New York der 70er Jahre und der saubere und detaillierte Klang des neuen Dolby Atmos-Mix der Pure-Audio-Blu-ray bringt die Atmosphäre dieses einzigartigen Konzertes zu noch größerer Entfaltung.

Ein Muss für jeden Filmmusikliebhaber!

NIDAROSDOMENS JENTEKOR & TRONDHEIMSOLISTENE TUVAYHUN

„Magnificat“ wurde für einen Grammy nominiert, „Lux“ gewann ihn schließlich. Nun folgt „Tuvayhun: Beatitudes for a Wounded World.“

„Tuvayhun“ ist auf Aramäisch das erste Wort in jeder Seligpreisung und bedeutet so viel wie „gesegnet“. Das Album „Tuvayhun“ antwortet musikalisch auf jeden der Segenssprüche Jesu. Die Musik nimmt uns mit auf eine Reise durch tiefe Gefühle und zutiefst menschliche Situationen. Sie bewegt sich im Grenzbe- reich zwischen Antike und Moderne, zwischen Heiligem und Profanem. „Tuvayhun“ bietet Abwechslung: von halbliturgi- schen Gesängen zu lebhaftem Volkstanz, von reichen Orchester- schichten zu starken Soli, vom Vertrauten zum Exotischen und wieder zurück.



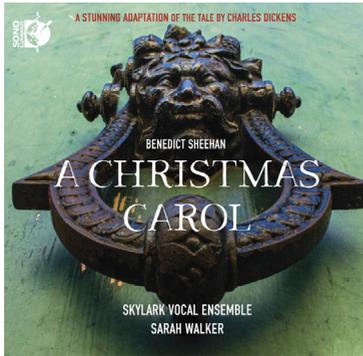
ARKTISK FILHARMONI CHRISTIAN KLUXEN LYDEN AV ARKTIS



„Lyden av Arktis“ bedeutet auf Norwe- gisch „Das Lied der Arktis“ und funk- tioniert als musikalische Expedition, die ebenso weit in das Innere der Erde reicht, wie in unseren Geist und un- sere Seele. Lasse Thoresen erschafft sowohl eine mehrdimensionale kultur- geschichtliche Fabel als auch ein öko- logisches Statement - mit einer Weite, die Hoffnung, Schönheit und die unge-

zähmten Kräfte der Natur umfasst, be- ginnend mit dem warnenden Flüstern des arktischen Windes und endend mit der unvermeidlichen Apokalypse der Menschheit. „Lyden av Arktis“ fasziniert und macht hoffnungsvoll, ängstlich, de- mütig und dankbar für unseren Plane- ten Erde - unabhängig davon, wo man lebt oder ist.

SKYLARK VOCAL ENSEMBLE A CHRISTMAS CAROL



„A Christmas Carol“ ist eine musikalische Adaption der bekannten gleichnamigen „Weihnachtsgeschichte“ von Charles Dickens, die mithilfe der Musik von Benedict Sheehan, Gesängen des Skylark-Vocal-Ensembles und Erzählungen von Sarah

Walker ganz neu erzählt wird. Komponist Benedict Sheehan komponierte die Begleitmusik zu den von Sarah Walker gelese- nen Dialogen und verwendete dafür eine Reihe von bereits bestehenden Liedern, die er mit der Handlung verknüpfte. Die Originalgeschichte wurde für das Album um 80% gekürzt, wobei ein besonderes Augenmerk darauf gelegt wurde, die Geschichte dabei nicht zu verändern. So kommt das Gesamtstück nun auf eine Spielzeit von ca. 70 Minuten und versteht, durch eine natürliche Verbindung von Text und Musik zu überzeugen. „Es ist schwer zu glauben, dass es diese besondere Anordnung von Worten und Musik noch nie gegeben hat. Wie bei vielen großen Kunstwerken habe ich das Gefühl, dass es schon immer da war und darauf gewartet hat, entdeckt zu werden, wie eine wunderschöne Figur, die aus einem einzigen Stück Holz geschnitzt ist und deren Form von einem Meisterschnitzer enthüllt wird“, so der Artistic Director Matthew Guard.

REYKJAVIK CHAMBER ORCHESTRA WINDBELLS

Der isländische Komponist Hugi Gudmundsson komponierte das Titelstück „Equilibrium IV: Windbells“ seines Albums „Windbells“ im Jahre 2005 für die Weltausstellung in Japan, bei der es unter besonderen Umständen uraufgeführt wurde. Seitdem hat es mehrere Auszeichnungen erhalten und wurde eines der meistgespielten Kammerstücke des Komponisten, ohne jemals aufgenommen worden zu sein. Erst nach einer Aufführung mit dem Kammerorchester Reykjavik entstand der Wunsch, das Stück aufzunehmen. Neben dem Titelstück finden sich weitere vier Stücke auf dem Album – „Entropy“ (2019), „Lux“ (2009/2011), „Brot“ (2011) und „Songs from Hávamál“ (2014/2021). „Equilibrium IV: Windbells“ ist somit das älteste Stück, indem Gudmundsson die verschiedensten musikalischen Einflüsse verarbeitet: „Da sind die Kontraste von Crumb, die Meditativität von Messiaen und die atmosphärische Dramaturgie meines Onkels und großen musikalischen Einflusses Hafliði Hallgrímsson“, verrät der Komponist.



VISIONS OF SOUND

ERLEBEN SIE EINE NEUE

KLANGDIMENSION

IN

3D AUDIO

MITTENDRIN STATT NUR DAVOR

ALLE TERMINE UND INFORMATIONEN ZUR ANMELDUNG
FINDEN SIE UNTER

WWW.VISIONS-OF-SOUND.LIVE



IMPRESSUM

VISIONS OF SOUND
AUSGABE 2022/02



FINDET EUREN PRÄSENTATIONSTERMIN
AUF [VISIONS-OF-SOUND.LIVE](https://visions-of-sound.live)

 /VISIONSOF SOUNDLIVE



Herausgeber:

AREA Entertainment
Christoph Diekmann
Barbarossaplatz 7
50674 Köln
Deutschland

E-Mail: info@area-entertainment.com
Tel.: +49 221 579 88 0

Web: <https://visions-of-sound.live>

© 2022 AREA Entertainment

Credit Coverfoto:

Robert Eikelpoth

Redaktion:

Alexandra Schmitz
Sascha Sass
Tim Westermann
redaktion@visions-of-sound.live

Grafik:

Mirella Priolo
Noel Jenzen

Alle hier veröffentlichten Logos sind Marken ihrer jeweiligen Eigentümer.
Produktabbildungen können vom tatsächlichen Produkt abweichen.
Änderungen und Irrtümer vorbehalten.



MASSTÄBE. NEU GESETZT.

DIE NEUE PANORAMA 3.